

PRESSEMITTEILUNG

DEUTZ und ARX Robotics starten erste Serienproduktion des unbemannten Bodensystems GEREON

- Hochlauf der Produktion des unbemannten Bodensystems Gereon im DEUTZ Werk Ulm
- Erste Systeme sollen ab dem Spätsommer an die Ukraine geliefert werden

Köln/München, den 7. Juli 2026 – Die DEUTZ AG startet im Rahmen einer strategischen Partnerschaft mit ARX Robotics die industrielle Serienfertigung des GEREON, einem unbemannten Bodensystem für den Einsatz im Gefechtsfeld. ARX Robotics, mit Sitz in München, ist ein führendes europäisches Defense-Tech-Unternehmen, das die nächste Generation unbemannter, softwaredefinierter Verteidigungssysteme im Landbereich entwickelt. Bereits im Oktober 2025 hatten beide Unternehmen eine entsprechende strategische Partnerschaft unterzeichnet.

„Neben technologischem Know-how im Antriebssegment ist das industrielle Skalierungspotential eine zentrale Stärke von DEUTZ“, sagt Marco Herre, CEO der Business Unit Defense bei DEUTZ. „Für die Auslieferung des Gereon an die Ukraine fahren wir die Produktion in unserem Ulmer Werk hoch. Aus der strategischen Partnerschaft mit ARX Robotics entsteht so ein konkreter Beitrag zur Stärkung der europäischen Verteidigungspolitik durch die Unterstützung der Ukraine.“

Die Produktion soll in wenigen Wochen anlaufen, die Lieferung erster Systeme aus der Produktion in Ulm soll bereits im Spätsommer an die Ukraine erfolgen.

Marc Wietfeld, Co-Founder und CEO von ARX Robotics ergänzt: „Der Krieg in der Ukraine zeigt: Europas Verteidigungsfähigkeit entscheidet sich nicht nur durch Innovation, sondern auch durch industrielle Skalierung. ARX Robotics und DEUTZ bauen die Brücke



PRESSEMITTEILUNG

zwischen militärischer Innovation und industrieller Massenskalierung. Gemeinsam beschleunigen wir den Aufbau dieser Fähigkeiten.“

Die strategische Partnerschaft zielt neben der schnellen, industriellen Skalierung darauf ab, die führenden Antriebssysteme von DEUTZ in unbemannten Landsystemen von ARX Robotics zum Einsatz zu bringen. Dabei handelt es sich um batterieelektrische Antriebe sowie perspektivisch auch um kleinere Verbrenner- oder Hybridantriebe. Dazu werden beide Unternehmen eine Schnittstelle entwickeln, die die KI-getriebene Softwareplattform Mithra OS von ARX mit DEUTZ-Antrieben verbindet.

Darüber hinaus wird DEUTZ über seine Geschäftsbereiche Energy und NewTech Energieinfrastruktur im Feld bereitstellen. Dazu gehören neben Stromgeneratoren und Speicherlösungen auch Wechselbatterien. ARX Robotics wird zudem auf das globale Produktions- und Servicenetzwerk von DEUTZ zugreifen können, was die Skalierbarkeit und Servicefähigkeit der Lösungen signifikant erhöht. So können auch große Aufträge schnell realisiert werden.

DEUTZ erschließt mit seiner Business Unit Defense strategisch den Rüstungsmarkt. Neben der Lieferung von Verbrennermotoren für militärische Anwendungen zählen Akquisitionen und Partnerschaften – insbesondere in den Bereichen militärischer Drohnen, autonomer Militärfahrzeuge und dezentraler Stromerzeugung – zu den zentralen Handlungsfeldern.



PRESSEMITTEILUNG



Bildunterschrift: Durch die Kooperation mit ARX Robotics stärkt DEUTZ seine Position als Partner im wachsenden Ökosystem unbemannter Verteidigungssysteme.



Bildunterschrift: Die Produktion des Gereon soll in wenigen Wochen anlaufen, die Lieferung erster Systeme aus der Produktion in Ulm soll bereits im Spätsommer an die Ukraine erfolgen.

Bildnachweis (beide): DEUTZ AG

Ansprechperson für diese Pressemitteilung:

Lars Boelke

Leiter Kommunikation, Investor Relations & Marketing
Tel.: +49 (0)221 822-3600
E-Mail: lars.boelke@deutz.com

Robert Hoenerbach

Pressesprecher
Tel.: +49 (0)221 822-2486
E-Mail: robert.hoenerbach@deutz.com

Über DEUTZ

DEUTZ hat sich in den letzten Jahren vom Hersteller klassischer Antriebe zum Systemanbieter innovativer und nachhaltiger Mobilitäts- und Energielösungen entwickelt. 1864 gegründet gilt das bis heute in Köln ansässige Unternehmen als älteste Motorenfabrik der Welt. Kern der Geschäftstätigkeit ist weiterhin die Entwicklung, Produktion und Vertrieb leistungsstarker Antriebssysteme für Off-Highway-Anwendungen, ergänzt durch alternative Antriebslösungen sowie dezentrale Energie- und Stromerzeugungssysteme, mit denen DEUTZ zur Transformation der Mobilitäts- und Energieversorgung beiträgt. DEUTZ-Lösungen kommen unter anderem in Bau- und Landmaschinen, Material-Handling-Anwendungen wie Gabelstaplern oder Hebebühnen, stationären Anlagen wie Stromerzeugungsaggregaten sowie Nutz- und Schienenfahrzeugen zum Einsatz. Ein umfassendes Serviceangebot, das sich von der Wartung und Reparatur über den Ersatzteilehandel bis hin zum



PRESSEMITTEILUNG

Remanufacturing erstreckt und durch digitale, datenbasierte Services kontinuierlich erweitert wird, komplettiert das breit aufgestellte Produktportfolio. Mit rund 1.250 Vertriebs- und Servicestandorten in beinahe 180 Ländern bietet DEUTZ seinen Kunden damit ein integriertes Angebot aus einer Hand. DEUTZ beschäftigt weltweit rund 6.000 Mitarbeiter und erzielte im Geschäftsjahr 2025 einen Umsatz von gut 2,0 Milliarden Euro. Weitere Informationen finden Sie auf www.deutz.com.

Über ARX Robotics

ARX Robotics wurde 2022 gegründet und zählt heute zu den führenden europäischen Entwicklern von unbemannten Bodenfahrzeugen und softwaredefinierter Verteidigungsinfrastruktur der nächsten Generation. Das Unternehmen stärkt die Fähigkeiten von Landstreitkräften durch schnell einsetzbare autonome Systeme und modernisiert bestehende Plattformen mithilfe seines KI-gestützten Betriebssystems Mithra OS. Die Systeme von ARX Robotics befinden sich bereits bei mehreren europäischen Streitkräften im Einsatz und stellen die größte vernetzte UGV-Flotte eines westlichen Herstellers in der Ukraine dar. Mit seinen technologischen Lösungen trägt das Unternehmen dazu bei, den Schutz von Soldaten zu erhöhen und die europäische Verteidigungsfähigkeit und Souveränität nachhaltig zu stärken.

Mehr Informationen unter www.arx-robotics.com

Presseanfragen

press@arx-robotics.com

